



Biber tappte in die Falle

Richard Mittl

Mörsheim (mi) Bereits zum zweiten Mal innerhalb von zehn Tagen hatte die Marktgemeinde Mörsheim Fangglück, als die Biberfalle des Landkreises beim ehemaligen Forsthaus in der Oberen Bachwiese an der Gailach zuschnappte.

Mit Genehmigungsbescheid des Landratsamtes versucht die Marktgemeinde, den "Meister Bockert" in der Gailach im bebauten Bereich einzufangen, um die Grundstücke und Anwesen vor Überflutungen und somit Schäden zu schützen, indem Dämme beseitigt und Lebendfallen aufgestellt werden. Den Nagetieren geschieht nichts, sie werden ins Haus im Moos bei Karlshuld (Kreis Neuburg-Schrobenhausen) gebracht, wo sie in einer Auffangstation gemeinsam mit anderen Artgenossen auf eine Auswilderung in naturnahe Flussgegenden in Kroatien oder jüngst in England und Schottland warten.

